

Hier nun der Versuch, zu den im Landeskollektivvertrag angeführten Bereichen Schwerpunkte, die den Bereich der schulischen Integration betreffen, zuzuordnen.

Aufgaben allgemein	Aufgaben im Bereich der schulischen Integration
A. UMSETZUNG DES SCHULPROGRAMMS	
A.1 Koordinierung der Tätigkeiten des Schulprogramms, der curricularen Planung und der Beziehungen zwischen Schule und Familie	<ul style="list-style-type: none"> • Verankerung integrationspezifischer Grundsätze und Angebote im Schulprogramm • Aufnahme integrationsdidaktischer Grundsätze in die curriculare Planung • Beziehung Elternhaus – Schule auch in Bezug auf Eltern von Schülern mit Behinderung • Sensibilisierung der Elternarbeit in Bezug auf die Integration von Schülern mit Behinderung
A.2 Evaluation der Tätigkeiten des Schulprogramms im Sinne ...	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation der Tätigkeiten und Maßnahmen im Bereich der schulischen Integration
B. UNTERSTÜTZUNG DER ARBEIT DER LEHRPERSONEN	
B.1 Analyse der Bildungsbedürfnisse und Umsetzung des Weiter- und Fortbildungsplanes	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Bildungsbedürfnisse in Bezug auf die Integration von Schülern mit Behinderung bei allen am Integrationsprozess Beteiligten und Planung entsprechender Weiter- und Fortbildungsvorhaben
B.2 Einführung der neuen Lehrpersonen und Koordinierung der Tutorentätigkeit in Verbindung mit der universitären Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung neuer Lehrpersonen in integrierten Klassen (Regel- und Integrationslehrpersonen, Behindertenbetreuer/innen) • Koordinierung der Tutorentätigkeit auch in Verbindung mit der universitären Ausbildung der Integrationslehrpersonen

→

Aufgaben allgemein	Aufgaben im Bereich der schulischen Integration
B. 3 Erstellung von Unterrichtsmaterialien und Dokumentation der Erziehungstätigkeit sowie Koordinierung und Beratung im Rahmen der Unterrichtsfächer	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung bei der Erstellung und beim Einsatz integrations-spezifischer Medien und Lehrmittel, inklusive Computer • Koordinierung der Differenzierung in verschiedenen Fachbereichen • Beratung im Bereich kooperative Lernformen und Helfersysteme • Dokumentation gelungener Integrationsprojekte
B. 4 Koordinierung bei der Anwendung der neuen Technologien, mit besonderem Bezug auf die Betreuung der technischen und multimedialen Lehrmittel und der Bibliothek der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Vorschläge für den Ankauf spezifischer und aktueller Fachliteratur für Lehrpersonen • Vorschläge für den Ankauf spezifischer Bücher für die Schülerbibliothek
C. BEISTAND- UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN	
C.1 Koordinierung bei parallel laufenden, zusätzlichen und extracurricularen Veranstaltungen wie auch Ansprechperson bei Bildungsinitiativen	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung der Veranstaltungen mit anderen Schulen und Bildungsträgern zu integrations-spezifischen Themen

<p>C. 2 Koordinierung und Betreuung der erzieherischen und didaktischen Kontinuität, der Berufsorientierung, der psycho-pädagogischen Beratung und der Tutorentätigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung von Übertrittsgesprächen mit anderen Schulstufen • Koordinierung der psycho-pädagogischen Beratung mit anderen Diensten und Institutionen • Weiterleiten von Anfragen, Problemsituationen und Beratungsbedarf an andere schulische und außerschulische Dienste
<p>C. 3 Koordinierung der Tätigkeiten in den Bereichen Differenzierung, Integration und Nachhilfe</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Diensten der Sanitätsbetriebe • Koordinierung der AG für Integration auf Schulebene • Koordinierung von Fachgruppen • Koordinierung der Angebote an Stütz- und Fördermaßnahmen
<p>D. VERWIRKLICHUNG VON PROJEKTEN IM EINVERNEHMEN MIT DEN KÖRPERSCHAFTEN UND INSTITUTIONEN AUßERHALB DER SCHULE</p>	
<p>D. 1 Koordinierung der Tätigkeiten zwischen Schule und Arbeitswelt und der Betriebspraktika auch in Zusammenarbeit mit Körperschaften oder öffentlichen und privaten Betrieben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung von Projekten Schule, Freizeit, Sport mit außerschulischen Trägern
<p>D. 2 Koordinierung der Tätigkeiten mit der Berufsbildung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Koordinierung und Ansprechpartner für „individuelle Projekte“ für Schüler mit Behinderung